

Pfarrbrief der
Pfarreiengemeinschaft
St. Wendel



Winterbach

Bliesen

St. Wendel St. Anna

St. Wendel Basilika

Urweiler

Niederlinxweiler

Nr. 17 (13. Jg.)

18. – 31. Dezember 2023

0,60 €



Weihnachtskrippe der Familie Kockler in Remmesweiler

DOKUMENTE DER DEUTSCHEN BISCHÖFE

Aufruf zur Aktion ADVENIAT 2023

Liebe Schwestern und Brüder,

jeder sechste Mensch weltweit, der vor Armut, Gewalt und Hoffnungslosigkeit flieht, stammt aus Lateinamerika oder der Karibik. Während viele staatliche Einrichtungen oft tatenlos zuschauen, ist es die Kirche vor Ort, die sich für ein menschenwürdiges Leben der Flüchtlinge einsetzt. Unser Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat unterstützt sie seit Jahrzehnten dabei. Dazu passend steht die diesjährige Weihnachtsaktion von Adveniat unter dem Motto „Flucht trennt. Hilfe verbindet“.

An Beispielen aus Kolumbien, Panama und Guatemala zeigt Adveniat, wie sich Gemeindemitglieder, Ordensleute und Priester mit großem Einsatz um die Flüchtenden kümmern: sei es mit Gemeinschaftsküchen, mit der Unterkunft in sicheren Flüchtlingsherbergen, mit medizinischer Versorgung, mit juristischem, psychologischem oder seelsorglichem Beistand. Damit gibt die Kirche in Lateinamerika und der Karibik denjenigen neue Hoffnung, die viel zu oft auch um ihr Leben fürchten müssen.

Angesichts der gestiegenen Flüchtlingszahlen in Lateinamerika und der prekären Lage der Flüchtenden sind die kirchlichen Unterstützungsangebote wichtiger denn je. Deshalb bitten wir Sie um Ihre solidarische und großzügige Spende bei der Weihnachtskollekte, die den Projekten von Adveniat zugutekommt. Zeigen Sie sich den armen Menschen in Lateinamerika und der Karibik verbunden, auch durch Ihr Gebet!

Wiesbaden, den 28. September 2023

Für das Bistum Trier

A handwritten signature in black ink, consisting of a cross symbol followed by the name 'Stephan' in a cursive script.

Dr. Stephan Ackermann
Bischof von Trier

GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 18. – 31. Dezember 2023

Montag, 18. Dezember – Vom Tage

Basilika 18.30 h Bußgottesdienst
Niederlinxweiler 18.30 h Hl. Messe

Dienstag, 19. Dezember – Vom Tage

WND St. Anna 17.55 h Rosenkranz
18.30 h Bußgottesdienst im Pfarrheim

Mittwoch, 20. Dezember – Vom Tage

Oberlinxweiler 11.00 h Ökumenischer Wortgottesdienst der Grund-
schule Oberlinxweiler zum Jahresabschluss
Winterbach 17.55 h Rosenkranz
18.30 h Bußgottesdienst

Donnerstag, 21. Dezember – Vom Tage

Hospital 10.00 h Hl. Messe
Urweiler 17.55 h Rosenkranz
18.30 h Hl. Messe
Bliesen 17.55 h Rosenkranz
18.30 h Hl. Messe
+ Pastor Stefan Müller, für einen Verstorbenen,
Leb. u. Verst. der Fam. Aloysius Eckert
u. Margarethe, geb. Kirsch, ++ Ehel. Wilma
u. Ewald Klein, für eine Verstorbene

Freitag, 22. Dezember – Vom Tage

Basilika 17.55 h Rosenkranz
18.30 h Hl. Messe
Leb. und verst. Geschwister Müller, ++ Theo
und Christa Birkenbach, + Stephan Molitor
(B), Pfarrer i.R. Werner Schaefer
Winterbach 19.30 h Ökumenischer Aussendungsgottesdienst
„Licht von Bethlehem“

Samstag, 23. Dezember – Vorabend 4. Advent

Basilika 15.30 h Beichtgelegenheit
16.00 h Vorabendmesse in polnischer Sprache
Urweiler 17.30 h Vorabendmesse
WND St. Anna 17.30 h Vorabendmesse

		+ Rudi Scheepers, ++ Lothar Ellendt und Tochter Malu
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse
		+ Martin Roob (2. StA), + Horst Muthweiler (1. Jgd), Leb. und Verst. einer Familie
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse
		+ Johanna Schmidt, + Maria Engel, + Helmut Veith, ++ Käthe und Kurt Engel

Kollekte für die Heizung

Sonntag, 24. Dezember – 4. Adventssonntag (Heiliger Abend)

Winterbach	10.30 h	Hochamt ++ Ehel. Albert und Elisabeth Morsch
Basilika	10.45 h	Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft

Kollekte für die Heizung

Hospitalkirche	15.00 h	Kinderkrippenfeier für Kleinkinder
Bliesen	15.00 h	Kinderkrippenfeier für Kleinkinder
Winterbach	16.00 h	Kinderkrippenfeier für Kleinkinder (Liturgiekreis)
WND St. Anna	17.00 h	Kinder- und Familienmette, mitgestaltet von den Kirchenchören St. Anna, Bliesen und Winterbach + Pastor Kurt Groß, ++ Ehel. Ewald und Wilma Klein
Urweiler	17.00 h	Feierliche Christmette
Bliesen	17.45 h	Musikalische Einstimmung
	18.00 h	Feierliche Christmette + Alois Bechtel, ++ Ehel. Hermann und Renate Trapp, ++ Hedwig und Maria Schüler, Leb. und Verst. einer Großfamilie, für eine Verstorbene (KH)
Winterbach	18.00 h	Feierliche Christmette
Niederlinxweiler	19.15 h	Feierliche Christmette
Basilika	21.45 h	Musikalische Einstimmung
	22.00 h	Feierliche Christmette + Elisabeth Meihack, ++ Eltern und Brüder

Adveniat-Kollekte

*Irgendwie wartet die Menschheit auf Gott, auf seine Nähe.
Aber wenn es so weit ist, hat sie keinen Platz für ihn.*

Papst Benedikt XVI.

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gäste!

Auch das Weihnachtsfest, das wir in diesem Jahr feiern, hat seine Eigenart: Wir feiern die Geburt Jesu Christi. Wir feiern die Geburt des menschengewordenen Sohnes Gottes, der in diese Welt gekommen ist, um uns die Liebe, die Güte und der Menschenfreundlichkeit Gottes zu bringen. Wir feiern an Weihnachten die Geburt des Friedensfürstes. Es ist ein Geburtsfest, das vor zweitausend Jahren die Welt verändert hat und sie bis heute verändert. Dennoch erleben wir in den vergangenen Jahren, Monaten, Wochen, Tagen und auch in diesem Augenblick, in dem Sie diese Zeilen lesen, alles andere als Güte, Menschenfreundlichkeit und Frieden. Die Welt ist aus ihren Fugen geraten und das Kriegsgeschehen verdunkelt unser Leben und alle guten Botschaften und Nachrichten. Das aber ist nicht die ganze Wirklichkeit des Lebens und dieser Welt!

Deswegen müssen und dürfen wir Weihnachten feiern! Was wäre diese Welt und wohin würde sie steuern, wenn wir Christen nicht diese Botschaft von Weihnachten verkünden und feiern würden. Mit dieser wunderbaren Botschaft, die uns der Evangelist Lukas durch den Mund des Engels in der Heiligen Nacht zuruft: „Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; es ist Christus, der Herr“. (Lk 2,¹⁰⁻¹¹) tragen wir eine Botschaft in die Welt hinein, die sie gerade jetzt verändern kann.

Der Retter ist uns geboren, Jesus Christus, unser Herr. Vertrauen wir dieser Botschaft und glauben wir, dass ER, der Retter, der Herr und Erlöser, in unsere Herzen eintreten will, wenn wir ihm eine Krippe, einen Platz in unseren Herzen bereiten! Erst dann wird Weihnachten!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien -auch im Namen meiner Mitbrüder und der Sekretärinnen im Zentralbüro- frohe, gesegnete, gnadenreiche und friedvolle Weihnachten! Gottes Frieden und seine Liebe mögen durch die Geburt Jesu in Ihren Herzen Platz finden!

Sein Segen und seine Gnade mögen Sie durch das neue Jahr 2024 begleiten! Alles erdenklich Gute, Zufriedenheit und Gesundheit und Lebensfreude mit all denen, die zu Ihnen gehören!

Ihr Pastor



Montag, 25. Dezember – Hochfest der Geburt des Herrn/Weihnachten

Oberlinxweiler	10.30 h	Festhochamt ++ Ehel. Eduard und Maria Schubmehl, ++ Ehel. Johann und Ursel Baumgartner, + Eduard Baumgartner
Basilika	10.45 h	Festhochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft ++ Ehel. Änni und Hans Lambert, + Rainer Lambert, ++ Ehel. Alois und Maria Reck- tenwald, + Pfarrer Werner Schaefer, + Pastor Peter Klein, + Karin Grünert
	18.00 h	Heilige Messe + Christoph Munkes, Verst. der Fam. Iwan- eck, Leb. und verst. Geschwister Müller

Adveniat-Kollekte**Dienstag, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag / Hl. Stephanus**

WND St. Anna	9.00 h	Hochamt, anschl. Segnung der Familien
Bliesen	9.30 h	Hochamt, anschl. Segnung der Familien + Pastor Kurt Groß, + Leo Kuhn
Winterbach	10.30 h	Hochamt, anschl. Segnung der Familien, mitgestaltet von den Kirchenchören Winter- bach, Bliesen und St. Anna + Pastor Alois Schneider, ++ Hermann Hau- penthal und Paul Wagner, Leb. und Verst. der Fam. Josef und Maria Spaniol und + Winfried Maldener, + Werner Papst, + Ed- mund Groß, ++ Ehel. Ludwin und Hiltrud Hans und ++ Eltern, + Gerd Klos, + Werner Groß, ++ Theresia und Wendel Riefer und Sohn Reinhard, ++ Maria und Alois Dewes
Niederlinxweiler	10.30 h	Hochamt, anschl. Segnung der Familien
Basilika	10.45 h	Hochamt, anschl. Segnung der Familien Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Rolf Wagner, ++ Ehel. Martha und Karl Hubertus und Sohn Horst, + Dieter Weisger- ber, ++ Agnes Stock und Sohn Franz Josef
	18.00 h	Heilige Messe

Kollekte für pastorale Aufgaben

Mittwoch, 27. Dezember – Hl. Johannes

Winterbach	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe
		+ Marlene Morbach, + Johannes

Donnerstag, 28. Dezember – Fest Unschuldige Kinder

Hospital	10.00 h	Hl. Messe
Urweiler	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe
Bliesen	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe
		+ Bernadette Breidt (1. Jgd), für eine Verstorbene

Freitag, 29. Dezember – 5. Tag der Weihnachtsoktav

Bliesen	18.00 h	Weihnachtskonzert der VielHarmonie
Basilika	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe
		+ Günther Born, ++ Ehel. Peter und Katharina Born, ++ Ehel. Hieronymus und Lieselotte Trapp, + Martha Seebald, + Stephan Molitor (B)

Samstag, 30. Dezember – Vorabend des Festes der Heiligen Familie

Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse
WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse
		+ Rosel Recktenwald (1. Jgd)
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse
		+ Martin Roob (3. StA), + Alfons Morsch, + Maria Morsch, + Irmgard Kunz, für einen Verstorbenen
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse

Kollekte für die HeizungSonntag, 31. Dezember – Fest der Heiligen Familie / Hl. Silvester

Winterbach	10.30 h	Feierliches Hochamt anl. des Patronatsfestes
Basilika	10.45 h	Hochamt
		Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
		+ Papst Benedikt XVI., + Gudrun Mühlböck

Kollekte für die Heizung

Basilika	17.00 h	Feierlicher Jahresschlussgottesdienst Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft
WND St. Anna	17.00 h	Feierlicher Jahresschlussgottesdienst
Bliesen	17.00 h	Feierlicher Jahresschlussgottesdienst, mitgestaltet von den Kirchenchören Bliesen, Winterbach und St. Anna
Niederlinxweiler	17.00 h	Wortgottesdienst mit Jahresschluss

Kollekte für die Familienseelsorge



Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am:

16. November:	Herr Johann Schiwek	St. Wendel	74 Jahre
16. November:	Herr Hans Bockshecker	St. Wendel	71 Jahre
19. November:	Herr Josef Maurer	Bliesen	89 Jahre
24. November:	Frau Heidi Ritter	Bliesen	83 Jahre
24. November	Frau Maria Morsch	Bliesen	85 Jahre
27. November:	Herr Leo Wirtz	St. Wendel	89 Jahre
2. Dezember	Herr Alfons Ambos	Bliesen	85 Jahre
4. Dezember:	Herr Rudolf Kockler	Remmesweiler	89 Jahre
4. Dezember:	Herr Herbert Möller	Bliesen	86 Jahre
4. Dezember:	Frau Silke Wolf	St. Wendel	50 Jahre
6. Dezember:	Frau Angelika Leyendecker	St. Wendel	70 Jahre



Danke will ich sagen

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Kinder und Jugendliche, recht herzlich danke ich für die vielen berührenden Worte, Zeichen und Geschenke voll Dankbarkeit und Ausdruck von Wertschätzung anlässlich meiner Verabschiedung

aus St. Wendel.

Unserem Dekan Klaus Leist, den Vertretern und Vertreterinnen aus den pfarrlichen Gremien und Gruppen, dem Krankenhaus und allen Mitchristen danke ich für das große Verständnis, mit dem sie meine Bitte um Versetzung angenommen haben.

Die sehr persönlichen, aufrichtigen Worte lassen in mir eine tiefe Dankbarkeit für das Erlebte und die guten Erfahrungen der zurückliegenden 3 Jahre zurück. Ich kann einfach nur herzlich DANKE sagen.

Den freiwilligen Helferinnen und Helfern gilt für die Organisation und Durchführung der Verabschiedungsfeier im Pfarrheim St. Anna unter der Leitung von Herrn Henning Gramlich ein besonderes Dankeschön.

Die ganz besondere Freude war beim Abschied, das musikalische Geschenk der Kirchenchöre zusammen mit unseren Organisten und Chorleitern, Herren Klemm und Klein, sowie dem Engagement von Frau Haßdenteufel und Frau Trost in den heiligen Messen zu Christkönig in St. Anna und in der Basilika, zu erleben.

Es waren drei sehr schöne und bewegende Jahre mit Ihnen. Die vielfältig engagierten Menschen in den Pfarreien und im Pastoralen Raum machen mir deutlich, welch „guter Boden“ für geistliches Wachstum St. Wendel ist. An manchen Stellen habe ich versucht Samen auszustreuen, und an vielen Stellen durfte ich das Werden und Wachsen miterleben.

Mögen viele dieser positiven Momente zu neuen Samenkörnern werden, die weiterwachsen und Frucht tragen, wie es im Gleichnis Jesu vom Sämann heißt.

So bin ich allen, den Mitbrüdern, allen Kollegen und Kolleginnen in der Seelsorge, den zahlreichen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Menschen in der Pfarrei und im Marienhaus Klinikum und in den verschiedenen Institutionen und Einrichtungen für das gute Für- und Miteinander sehr dankbar.

Im Wirken seines Heiligen Geistes führt der Herr selbst unser Wirken weiter. In dieser Zuversicht wollen wir miteinander vor Gott stehen und ihm dienen: Zum Wohl unserer Mitmenschen, und vor allem zur größeren Ehre Gottes, wie der Hl. Ignatius von Loyola uns allen als geistlichen Rat mit auf den Weg gibt.

Zum Abschied wünsche ich Ihnen allen von ganzem Herzen alles Gute und Gottes reichen Segen, frohe Festtage und ein gesegnetes Neues Jahr 2024, so verbleibt verbunden im Gebet bis zu einem Wiedersehen!

„Die Dunkelheit kann das Licht nicht auslöschen,
aber das Licht kann die Dunkelheit vertreiben.“

Johanna Arlt

Ihr Bernhard Zöllner, Kooperator und Krankenhausesseelsorger



Licht von Bethlehem

Leider konnten wir am 15. Dezember d.J., nicht wie geplant, das Licht von Bethlehem aussenden, da es zu diesem Zeitpunkt noch nicht im Landtag angekommen war. Aus diesem Grund haben wir den Termin für die Aussendung um eine Woche verschoben: Am Freitag, 22. Dezember d.J., wird unser Landtagsabgeordneter Hermann

Scharf dieses Licht wieder in unsere Pfarreiengemeinschaft bringen. Wir wollen es zusammen mit unseren evangelischen Schwestern und Brüdern in einem ökumenischen Gottesdienst um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche in Winterbach aussenden. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir das Licht in unsere einzelnen Kirchen bringen, um es von dort aus zu den Menschen in unsere Pfarreiengemeinschaft zu tragen. Bitte geben Sie dieses so wertvolle Licht auch an die Menschen weiter, die es selber in den Kirchen nicht in Empfang nehmen können. Die Friedenslichtaktion 2023 steht unter dem Motto: *Auf der Suche nach Frieden.*

Zur Mitfeier des Aussendungsgottesdienstes in Winterbach laden wir Sie alle herzlich ein.

Klaus Leist, Pastor



Die Verbandsvertretung des Kirchengemeindeverbandes St. Wendel hat in ihrer Sitzung am 29. November d.J. einstimmig den Haushalt für das Jahr 2024 beschlossen. Dieser liegt vom 18. Dezember 2023 – 19. Januar 2024 zu den Öffnungszeiten des Zentralbüros zur Einsichtnahme aus.

Klaus Leist, Pastor



Das Zentralbüro sowie das Büro in Bliesen sind vom Freitag, 22. Dezember 2023, bis einschließlich 5. Januar 2024 für den Publikumsverkehr geschlossen. In dringenden Fällen sind wir selbstverständlich auch telefonisch erreichbar. Ab Montag, 8. Januar 2024,

sind wir im Zentralbüro wieder für Sie da!

Klaus Leist, Pastor

Christ in der Welt

In allen Pfarrbriefen dieses Jahres haben sich in jeder Ausgabe Frauen und Männer, die im Dienst unserer Pfarreiengemeinschaft, hauptamtlich und hauptberuflich stehen, einem Interview mit interessanten und zum Teil auch sehr persönlichen Fragen gestellt und auch Zeugnis von ihrem christlichen Glauben gegeben. Ihre Antworten waren alle sehr lebendig und überzeugend und ich habe auch sehr viele positive Rückmeldungen zu diesem Format erhalten.

Ich bedanke mich deshalb bei allen meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie bei meinen Mitbrüdern für dieses schöne Zeichen und auch für ihre Arbeit und Mühe! Es hat sich für alle Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes gelohnt und war eine Bereicherung mit Qualität!

Klaus Leist, Pastor



Jesuskind wieder von der Heiligen Nacht bis Maria Lichtmess unterwegs

In der Christmette am Heiligen Abend 2014 habe ich ein Jesuskind erstmalig durch unsere Pfarreiengemeinschaft gesandt, damit die Botschaft von Weihnachten auch handgreiflich unter die Leute kommt. Dies soll auch in diesem Jahr zum 10. Mal geschehen. Das mitgebrachte Gästebuch ist voller positiver Eintragungen, die der Besuch des Jesuskindes wohl bewirkt hat. Auch in diesem Jahr werde ich am Heiligen Abend in der Pfarrkirche St. Anna in St. Wendel einem Ehepaar das Jesuskind

überreichen, damit es seinen Weg durch die Pfarrgemeinden unserer Pfarreiengemeinschaft antreten kann. Es soll bis 2. Februar (Maria Lichtmess) in die Häuser und Wohnungen der Menschen kommen.

In einem kleinen Gästebuch, das dieses Kind begleitet, heißt es: „Nehmen Sie das Gotteskind bei sich auf und hören Sie seine Botschaft, hören Sie die Botschaft, die dieses Kind genau Ihnen sagen möchte!“

Bitte behalten Sie das Jesuskind nur einen Tag/eine Nacht in Ihrem Haus/Ihrer Wohnung und geben Sie es weiter, denn es will zu allen Menschen guten Willens gelangen.“ Dieses Jesuskind soll möglichst in der Pfarreiengemeinschaft bleiben und am Fest der Darbringung des Herrn (Maria Lichtmess), Freitag, 2. Februar 2024, um 18.35 Uhr, in der Abendmesse in der Basilika in St. Wendel zurückgegeben werden.

Ich freue mich mit all jenen, die dieses Kind besuchen wird und hoffe, dass dieser Besuch das bewirkt, was er bedeuten soll, nämlich dass Gott Mensch geworden ist und in unseren Herzen wohnen und bei uns sein will. Er ist der Friedensbringer, er ist der, der durch seine Geburt der Welt den Frieden Gottes gebracht hat. Gerade diesen Frieden für unsere Herzen, für unsere Familien, für unsere Gemeinden, für unser Land und für die ganze Welt brauchen wir in dieser Zeit mehr denn je! Jesus Christus, der Mensch gewordene Gott, kann ihn uns schenken, wenn wir ihn von ihm annehmen. Seine Liebe und seine Menschenfreundlichkeit können unsere Herzen bewegen und verwandeln. Sein göttlicher Friede möge unser Leben bestimmen und erhellen.

Auch bei dieser weihnachtlichen Reise bleibt es spannend, wo auch diesmal das Jesuskind überall aufgenommen wird, welche Erfahrungen die besuchten Menschen damit machen und wie sie seinen Besuch gestalten werden.

Klaus Leist, Pastor

Kindersegnung

Sehr herzlich laden wir die jungen Familien mit ihren Kindern am Dienstag, 26. Dezember 2023, 2. Weihnachtstag, im Anschluss an den jeweiligen Gottesdienst zu einer persönlichen Segnung ein. Eine besonders herzliche Einladung an die Familien, in denen das Kind am Weißen Sonntag zur ersten heiligen Kommunion geht!

Klaus Leist, Pastor



**AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN**
20 * C+M+B+24

Sternsingeraktion 2024

In diesem Jahr werden wieder Sternsinger durch unsere Gemeinden ziehen und den Segen Gottes an die Häuser schreiben.

Hiermit möchten wir eine herzliche Einladung an alle Kinder der Pfarreiengemeinschaft aussprechen, sich dieser Aktion anzuschließen. Für die Durchführung der Sternsingeraktion brauchen wir auch erwachsene Personen, die die Gruppen unterwegs begleiten.

Wir hoffen, dass jedes Haus und jede Familie in unserer Pfarreiengemeinschaft von den Sternsängern besucht werden können. Manchmal ist dies jedoch nicht möglich, da es nicht in jedem Ort genügend Sternsinger gibt. Daher möchten wir Sie bitten, Verständnis zu zeigen, falls Sie nicht besucht werden können. Es gibt die Möglichkeit, dass Sie sich einen Aufkleber mit dem Segen in unseren Kirchen abholen. Genauere Infos finden Sie in diesem Pfarrbrief jeweils bei den einzelnen Pfarreien.

Andreas Czulak, Diakon

Das aktuelle Programm ist da!

2024

Fort- und Weiterbildung für Engagierte

Sie finden das Programm zum Downloaden auf unserer Webseite.
Wir schicken es Ihnen auch gerne kostenfrei zu:
ehrenamt@bistum-trier.de, Telefon 0651 | 7105-566



St. Wendel St. Wendelin

Cäcilienfeier des Basilikachores



Im Rahmen der Cäcilienfeier des Chores der Wendelinusbasilika zeichnete der Präses Pastor Klaus Leist am Sonntag, 3. Dezember, langjährige Sängerinnen und Sänger für ihre Treue aus. Er betonte in seiner Ansprache, wie wichtig die musikalische Gestaltung der Gottesdienste und weitere Veranstaltungen der

Pfarrei sind und bedankte sich für den besonderen Einsatz aller Chormitglieder sowie des Chorleiters Stefan Klemm. Ausgezeichnet wurden für 10 Jahre: Monika Schumann, Ernst Thiel, Monika Wagner, Hannah Eisenhuth und Markus Tröster. Für 25 Jahre: Christine Stiefvater, Barbara Koßmann. Für 40 Jahre: Stephan Schäfer und Susanne Eisenhuth. Für 45 Jahre: Nicole Rodenbüsch, Sabine Hönig, Elisabeth van Fonderen. Für 50 Jahre: Beate Schmitt. Für 60 Jahre: Gottfried Schwan. Für 75 Jahre: Gerhard Maldener. Alle Geehrten können eine langjährige und aktive Mitgliedschaft in Chören mit kirchenmusikalischer Zielsetzung nachweisen. Die Urkunden, Broschen und Nadeln wurden vom Diözesancäcilienverband in Trier ausgestellt. Er ist ein Zusammenschluss all der etwa 25.000 Christinnen und Christen, die sich im Bereich der Kirchenmusik im Bistum Trier engagieren. Die Cäcilienfeier, welche aufgrund der Pandemie die erste Zusammenkunft dieser Art seit 2018 war, wurde zu einer besonderen Begegnung für die Chorgemeinschaft. Musikalische, literarische und kulturelle Beiträge rundeten einem kurzweiligen Nachmittag ab. Am Vormittag gestaltete der Chor das Hochamt in der Basilika mit.

Die frühchristliche Märtyrerin Cäcilia gehört zu den bekanntesten Märtyrerinnen. Seit dem vierten Jahrhundert wird sie im Messkanon erwähnt. Sie gilt als Schutzpatronin der Sänger, Musiker und Dichter, der Organisten, Orgelbauer, Instrumentenmacher und nicht zuletzt der Kirchenmusik. Am 22. November ist ihr Gedenktag.

Markus Tröster

Kirchenmusik an Weihnachten in der Basilika

In diesem Jahr erklingt zur Einstimmung vor der Christmette am Sonntag, 24. Dezember 2023, ab 21.45 Uhr weihnachtliche Chor- Orgelmusik.

Am Heiligen Abend wird folgende Musik zu hören sein: „Tollite hostias“ aus dem Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saens (1835-1921), „Ich steh an deiner Krippen hier“, J.S. Bach (1685-1750), „Transeamus usque Bethlehem“, Josef Schnabel (1767-1831) und das Agnus dei aus der „Missa in F“, op.84 von Gunther Martin Göttsche (*1953).

Am 1. Weihnachtsfeiertag im Hochamt am Montag, 25. Dezember 2023, um 10.45 Uhr singt der Chor der Wendelinus-Basilika die Messe in C-Dur („Spatzenmesse“) KV 220 von Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) für Chor, Solisten und Orchester. Den Solistenpart übernehmen Sängerinnen und Sänger aus dem Chor. Das berühmte Weihnachtslied „Es ist ein Ros entsprungen“ von Michael Praetorius wird in einer Bearbeitung von Jan Sandström (*1954) für 2 gemischte Chöre zu 12 Stimmen in einer modernen Klangsprache gesungen. Zu Beginn und zum Abschluss des Hochamtes werden zwei Kirchensonaten für Violinen und Orgel zu hören sein.

Zum Jahresabschluss Sonntag, 31. Dezember 2023, um 17.00 Uhr singen die Männerstimmen des Basilikachores die „Missa prima“ für zwei gleiche Stimmen von Lukas Grimm (*1986) sowie ein „Ave Maria“ von Simon Lindley (*1948). Zum Schluss erklingt die Toccata aus der „Suite gothique“ von Leon Boelmann (1862-1897).

Stefan Klemm



**AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN**
20* C+M+B+24

Sternsingeraktion 2024

Alle Kinder, die bei der Sternsingeraktion mitmachen möchten, mögen sich vorher bei Frau Hiltrud Stein, Telefon 06851/3812,

melden. Für die Durchführung der Sternsingeraktion brauchen wir auch erwachsene Personen, die die Gruppen unterwegs begleiten. Bei der Sternsingeraktion selbst treffen sich die Sternsinger und Begleiter am Samstag, 6. Januar 2024, um 9.00 Uhr im Cusanushaus zu einer kleinen Aussendungsfeier. Anschließend gehen wir von Haus zu Haus.

Am Sonntag, 7. Januar 2024, um 10.45 Uhr, wird der Gottesdienst in der Basilika von den Sternsängern mitgestaltet. Nach dem Gottesdienst werden die Sternsinger am Ausgang die Aufkleber mit dem Segensspruch verteilen und Spenden zugunsten der Sternsingeraktion sammeln.

Weitere Infos und Rückfragen bei Frau Hiltrud Stein.

Andreas Czulak, Diakon



Sebastianstag 2024

Am Samstag, 20. Januar 2024, begeht die St. Sebastianus-Bruderschaft St. Wendel ihren 583. Jahrestag. Seit dem Jahr 1441 unterstützen die St. Wendeler Bruderschaftsmitglieder, Frauen und Männer, diskret und verschwiegen in Not gera-

tene Mitbürger der Kernstadt St. Wendel, ohne Ansehen sozialer oder konfessioneller Zugehörigkeit. Die Bruderschaft, die über die Mitgliederlisten seit dem Mittelalter verfügt, sieht sich, obwohl von ihrer Gründung her katholisch geprägt, als überkonfessionell. Die am Bruderschaftstag, dem Fest der heiligen Sebastian und Fabian, im „Vaterhaus“, Hotel Angel's am Fruchtmarkt, eingesammelten Spendengelder werden ausnahmslos an Bedürftige im Bereich der Stadt St. Wendel verteilt. Der Patronatstag beginnt um 9.30 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst, der für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Bruderschaft in der Basilika St. Wendelin gefeiert wird. In der Feierstunde, die für 18.00 Uhr im Vaterhaus vorgesehen ist, hält Brudermeister Anton Stier seinen Jahresbericht und das Totengedenken. Im Anschluss hält Dr. Franz-Josef Kockler den diesjährigen Festvortrag: „Lohgerbung, ein ausgestorbenes St. Wendeler Handwerk, erzählt am Beispiel der Gerberei Kockler (1750-1962)“. Der Vortrag wird als Powerpoint-Präsentation gehalten und der Festredner zeigt auch etliche Fotos aus der Zeit der Gerberei.

Nach dem Gottesdienst kann die persönliche Spende den Tag über bis 18.00 Uhr im „Vaterhaus“, Angel's Hotel, am Bruderratstisch entrichtet werden. Der Spendenbetrag kann auch auf die folgenden beiden Konten eingezahlt werden: Kreissparkasse St. Wendel (BIC: SALADE51WND), IBAN: DE71 5925 1020 0000 0373 33 oder bei der Bank 1 Saar St. Wendel (BIC: SABADE5S), IBAN: DE33 5919 0000 0400 7890 10.

Anmeldungen zur Mitgliedschaft sind über das ganze Jahr möglich, so auch am Sebastianustag.

Anton Stier

St. Wendel St. Anna

Generalversammlung 2023 Kirchenchor St. Anna

Rückblick 11/2022 bis 11/2023 und Ehrungen langjähriger Mitglieder

Zur Generalversammlung des Kirchenchors St. Anna am 11. November 2023 hatte der Vorstand seine Mitglieder recht herzlich eingeladen. Als Gäste waren eingeladen Familie Trost, welche uns das Jahr über bei festlichen Anlässen musikalisch unterstützte, und in Vertretung von Präses Herrn Pastor Leist, Herr Kooperator Bernhard Zöllner.

Monika Eckstein eröffnete die Sitzung und übergab Herrn Kooperator Bernhard Zöllner das Wort. Dieser dankte für seine Einladung und für die feierliche Vorabendmesse, die vom Kirchenchor musikalisch mitgestaltet wurde. Der Chorleiter Michael Klein hatte hierfür neben verschiedenen Gemeindecchorstücken, die „Missa brevis in C“ von Robert Jones, das „Alleluia“ von Jacob de Haan und das Chorstück „Singt dem Herrn ein neues Lied“ von A. Unterguggenberger ausgewählt. Begleitet wurden wir von Margit Trost an der Flöte.

Im Geschäftsjahr 2022/2023 mussten wir uns von 2 Chorsängerinnen verabschieden. Im November 2022 verstarb Lucie Saar und im Oktober 2023 Marliese Bernhard. Mit einem gemeinsamen „Vater unser“ und Segensworten von Kooperator Bernhard Zöllner, gedachten wir den Verstorbenen und allen bisherigen Verstorbenen des Kirchenchores.



Anschließend durfte Herr Zöllner drei Chormitglieder für langjährige Mitgliedschaften im Auftrag des Bistum Triers ehren. Es wurden geehrt für 25 Jahre Carmen Thiel, für 45 Jahre Sabine Riotte und für 50 Jahre Monika Eckstein. Glückwünsche kamen aus dem ganzen Chor und vom Chorleiter Michael Klein.

Danach ging es in der Tagungsordnung zügig weiter. Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstandes

gab der Chorleiter Michael Klein eine kleine Vorschau auf die Auftritte im Jahr 2024. Außer den festen Auftritten an den Feiertagen machte er weitere Auftritte abhängig von der Chorbesetzung. Die schwache Mitgliederzahl in den einzelnen Chören lasse ein mehrstimmiges Singen kaum noch zu, weshalb auf einstimmige oder zweistimmige Lieder zurückgegriffen werden muss, so seine Worte.

Ohne weitere Anträge oder Ergänzungen wurde die Generalversammlung durch die Vorsitzende Monika Eckstein beendet und es folgte noch ein gemütliches Zusammensein.

Winfried Eckstein



„Lebendiger Adventskalender“ in Alsfassen

Die Corona-Pandemie bot Vielen die Möglichkeit, ihre Angebote von Präsenz auf virtuell um- oder ganz einzustellen. Leider ging das auch beim Lebendigen Adventskalender so. Dieses Jahr werden fast alle

Abende im Advent vorher aufgezeichnet und über das Internet ausgestrahlt. Dabei ist doch der Advent und Weihnachten ein Fest, das man nicht alleine, sondern im Kreise von Menschen feiern soll. Eine Veranstaltung vor Ort gibt es aber doch: Sie findet am Montag, 18. Dezember, um 18.00 Uhr, in unserem Hof in der Alsfassener Straße 17 statt, wie immer bei jedem Wetter. Mit Texten und Liedern möchten wir in dieser halben Stunde ein klein wenig auf Weihnachten einstimmen und zum Nachdenken anregen. Diese Veranstaltung wird - wie in den letzten Jahren - von Tina und Christoph Cerovsek aufgezeichnet und in die weite Welt gestrahlt. Deshalb: kommt nach Alsfassen und folgt dem Weg der Kerzen hinauf zu unserem Haus.

Anne und Roland Geiger



Sternsingeraktion 2024 St. Anna

Die Sternsinger und die erwachsenen Begleiter treffen sich am Samstag, 6. Januar 2023, um 9.00

Uhr, im Pfarrheim St. Anna.

Am Samstag, 6. Januar 2024, um 17.30 Uhr, wird der Gottesdienst in St. Anna von den Sternsängern mitgestaltet. Nach dem Gottesdienst werden die Sternsinger am Ausgang die Aufkleber mit dem Segensspruch verteilen und Spenden zugunsten der Sternsingeraktion sammeln.

Am Sonntag, 7. Januar 2024, treffen wir uns wieder um 10.00 Uhr am Pfarrheim.

Alle Kinder sind herzlich eingeladen. Die Gewänder können ab sofort nach Absprache anprobiert werden. Weitere Infos und Rückfragen bei Stephan Scheib, Telefon 0151/40087058.

Andreas Czulak, Diakon



Sternsingeraktion 2024 Oberlinxweiler

Zur Sternsingeraktion treffen wir uns am Freitag, 5. Januar 2024, um 15.00 Uhr, in der Kirche in Oberlinxweiler.

Anschließend gehen wir von Haus zu Haus.

Am Samstag, 6. Januar 2024, treffen wir uns um 9.00 Uhr in der Kirche. Anschließend gehen wir von Haus zu Haus.

Am Samstag, 6. Januar 2024, um 17.30 Uhr, dürfen wir bei der Gestaltung des Gottesdienstes in St. Anna mithelfen.

Für die Durchführung der Sternsingeraktion brauchen wir auch erwachsene Personen, die die Gruppen unterwegs begleiten.

Die Aussiedlerhöfe und die Bewohner der Ziegelhütte/Wurzelbach bitten wir, wenn ein Besuch der Sternsinger gewünscht ist, sich aus organisatorischen Gründen unter unten angegebener Telefonnummer bei Ursula Scheib zu melden. Alle Kinder sind herzlich eingeladen. Die Gewänder können ab sofort nach Absprache anprobiert werden.

Weitere Infos und Rückfragen bei Ursula Scheib, Telefon 06851/7335.

Andreas Czulak, Diakon

Konzert mit den

Maxim Kowalew Don Kosaken am Sonntag, 14. Januar 2024

Herzliche Einladung zum Konzert mit den Maxim Kowalew Don Kosaken. Einlass um 18.30 Uhr. Karten sind im Vorkauf zum Preis von 25,00 € (Abendkasse 28,00 €) im Zentralbüro, Fruchtmarkt 19, St. Wendel, Telefon 06851/939700 erhältlich. Dies wäre auch ein schönes Weihnachtsgeschenk, falls Sie noch etwas suchen.

Henning Gramlich



Bliesen



Kath. Frauengemeinschaft

Mit einer hl. Messe gedachten wir unserer Schutzpatronin, der hl. Elisabeth von Thüringen, am 16. November 2023 in unserem Gemeindezentrum. Nach Absprache mit Herrn Dekan Klaus Leist konnten wir die hl. Messe, die von der Gruppe „The Tea Chips“, mit den zur Feier passenden meditativen und besinnlichen Liedern begleitet wurde, feiern. Im Anschluss an die hl. Messe bot das kfd Vorstandsteam ein kostenloses, auf Spenden basierendes Mittagessen für alle Anwesenden an. Mit einem kleinen Rahmenprogramm, das von Frau Hildgard Mathias und Frau Margot Rauber gestaltet wurde, endete die Namenstagfeier zu Ehren unserer Schutzpatronin.

Durch den Verkauf von Hospizkerzen und Spenden nach der Messfeier, erzielten wir einen Betrag in Höhe von 250,00 Euro, der durch eine Spende der Gruppe „The Tea Chips“ um 100,00 € aufgestockt wurde. So können wir insgesamt 350,00 Euro an die Hospizstiftung Emmaus e.V., St. Wendel, weiterleiten.

Wir danken den Spenderinnen und allen, die zum Gelingen der Namensstagfeier beigetragen haben.

Hobbyausstellung am 25./26. November 2023

Das Vorstandsteam der kfd St. Remigius Bliesen bedankt sich bei allen Kuchenbäckerinnen, der Bäckerei Gillen und bei Mia Feidt und Agnes Wolf, die schon seit Jahrzehnten unseren Handarbeitsstand bestücken und betreuen, sowie bei allen Helfern, die dazu beigetragen haben, dass wir in diesem Jahr an der Hobbyausstellung den Kaffee/Kuchenverkauf übernehmen konnten und dadurch unsere caritative und soziale Arbeit im kommenden Jahr weiter fortsetzen können.



Das kfd Team St. Remigius Bliesen wünscht allen seinen Mitgliederinnen und deren Familien, sowie allen Menschen, eine besinnliche Adventszeit, ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest. Vergessen wir aber nicht unsere Mitmenschen, die durch Kriege, Hungersnot und Unterdrückung leiden müssen und alle, die krank und verzweifelt sind und manchmal nicht wissen, wie es mit ihnen weiter geht. Schließen wir sie in unsere Gedanken und Gebete ein.

Bleiben Sie gesund und uns wohl gesonnen und habt einen guten Start in das Jahr 2024.

Gisela Holzer



Ausschuss Caritas und Soziales spendet für Kirchenprojekt in Tansania

Die ehrenamtlichen Helferinnen im Ausschuss für Caritas und Soziales in Bliessen sind während des Jahres an vielen Veranstaltungen und Festen in der Kirchengemeinde beteiligt. So helfen sie z.B. bei der Bewirtung der Familientage, beim Gottesdienst mit Krankensalbung und beim Ü60-Treff. Die dabei erhaltenen Spenden werden für soziale und caritative Zwecke verwendet.

So hat kürzlich die aus Bliessen stammende Karin Gottschling über die Organisation OVCT (Oblige for Vulnerable Children Tanzania) den Kontakt zu einer Kirchengemeinde in Tansania vermittelt. In dem Ort Puma, der zur Stadt Singida gehört, wurde eine neue Kirche gebaut. Frau Gottschling hat eine Zeit lang beim Pastor der Kirchengemeinde gewohnt und konnte sich ein persönliches Bild machen. Zur Fertigstellung des Bodens im Gebäude fehlten am Ende noch die finanziellen Mittel.

Der Ausschuss hat daher für diesen Zweck 300,00 Euro an die Organisation gespendet. Frau Gottschling berichtete, dass damit maßgeblich zur Fertigstellung des Kirchengebäudes beigetragen werden konnte und die Menschen dort sehr glücklich darüber waren.

Bettina Dewes

Die VielHarmonie
Die VielHarmonie-Kidz
Die VielHarmonie-Zwerge
Chor-AG der Freien Waldorfschule Saar-Hunsrück

Solisten: Martina Veit, Sopran | Raphael Luig, Bratsche | Thomas Leyer, Orgel
 Leitung: Bernd Bachmann | Martina Veit

Pfarrkirche Bliessen, 29.12., 18 Uhr

Karten: VVK 9€ (ermäßig 7,5€ (Inguilid) - Abendkasse 10€/13€
 VVK: Susi Lütchen, Bliessen | Backerei Backenwald, Altwiesler | Buch-+Papier-Klein, WND

Weihnachtskonzert der VielHarmonie im Bliestaldom

Wie es mittlerweile zur schönen Tradition geworden ist, lädt die VielHarmonie auch 2023 wieder zum Weihnachtskonzert in den Bliestaldom ein. Am Freitag, 29. Dezember 2023, werden die Ensembles der VielHarmonie um 18.00 Uhr zusammen mit ihren Gästen ein stimmungsvolles Programm mit weihnachtlicher Chormusik darbringen.

Die Nachwuchs-Ensembles, „Die VielHarmonie-Zwerge“ und „Die VielHarmonie-Kidz“, haben sich als Gäste die „Chor-AG der Freien Waldorfschule Saar-Hunsrück“ eingeladen. Mit der von Martina Veit geleiteten Chor-AG hat der VH-Nachwuchs bereits im Sommer gemeinsam konzertiert. Martina Veit wird das Konzert auch als Gesangssolistin mit einem Kleinod der Romantik bereichern, dem "Geistlichen Wiegenlied" op.92/2 von Johannes

Brahms. Dabei wird die Sopranistin, genau wie der gemischte Chor, von Thomas Layes, am Klavier und von Raphael Luig mit seiner Bratsche begleitet. Dieses Werk bildet die Mitte eines Konzertprogramms, welches einen weiten Bogen vom Motto-stiftenden „O magnum Mysterium“ bis hin zum „In dulci júbilo“ spannt. Der gemischte Chor unter Leitung von Bernd Bachmann nimmt den Bogen auf, indem er weihnachtliche Chormusik in stilistischer Vielfalt von Franz Biebl, John Rutter, Dan Forrest, Karl Jenkins u.a. präsentiert.

Die „VielHarmonie-Kidz“ runden das vielfältige Programm mit weihnachtlichen Popsongs ab; die „VielHarmonie-Zwerg“ werden die Zuhörer mit beliebten, alten Weihnachtsliedern begeistern.

Nutzen Sie die Chance, vergünstigte Karten im Vorverkauf zu erwerben. Die Karten sind im VVK zum Preis von 14,00 Euro (regulär) bzw. 9,00 Euro (ermäßigt für Schüler und Begleitpersonen von körperlich beeinträchtigten Menschen) bei Buch und Papier Klein in St. Wendel, in Susis Lädchen in Bliesen sowie in der Bäckerei Recktenwald in Alsweiler und bei jedem Chormitglied erhältlich.

Thomas Becker



Sternsingeraktion 2024

Am 6. Januar 2024 findet ab 9.00 Uhr die diesjährige Sternsingeraktion statt, zu der wir alle Kinder, insbesondere die Kommunionkinder,

sowie alle Jugendlichen und Erwachsenen einladen möchten. Da sich in den vergangenen Jahren immer weniger Kinder an der Aktion beteiligt haben und wir dadurch längst nicht mehr alle Straßen bedienen konnten, würden wir uns freuen, wenn sich auch Erwachsene und Jugendliche an der Aktion beteiligen würden. Für die Durchführung der Sternsingeraktion brauchen wir auch erwachsene Personen, die die Gruppen unterwegs begleiten. Am Samstag, 6. Januar 2024, um 19.00 Uhr, wird der Gottesdienst in St. Remigius von den Sternsängern mitgestaltet. Nach dem Gottesdienst werden die Sternsinger am Ausgang die Aufkleber mit dem Segensspruch verteilen und Spenden zugunsten der Sternsingeraktion sammeln.

Wer Lust hat sich zu engagieren, kann sich gerne im Voraus bei Katharina Stoll, Telefon 06854/7295 oder Barbara Fuss, Telefon 06854/802412 anmelden.

Zu einer kurzen Besprechung, sowie zum Austeilen der Kleidung (Umhänge und Kronen) treffen wir uns am Donnerstag, 28. Dezember 2023, um 15.00 Uhr in der Kirche.

Andreas Czulak, Diakon

Niederlinxweiler

Christmette in Niederlinxweiler

Um in diesem Jahr die Christmette am Heiligen Nacht in unserer Pfarrkirche sicher stellen zu können, damit Zelebranten und Organisten nicht unter Zeitdruck geraten, kann die Mette am Heilig Abend erst um 19.15 Uhr beginnen. Wir bitten sehr herzlich hierfür um Verständnis. DANKE!

Klaus Leist, Pastor



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20* C+M+B+24

Sternsingeraktion 2024

Alle Kinder, insbesondere auch die Kommunionkinder, und Jugendlichen, die bei der Sternsingeraktion mitmachen möchten, treffen sich am Samstag, 6. Januar 2024, um 8.30 Uhr im Pfarrsaal Niederlinxweiler. Nach einer kleinen Aussendungsfeier um 9.00 Uhr gehen wir von Haus zu Haus. Zur Mittagszeit ist im Pfarrsaal ein gemeinsames Mittagessen vorgesehen.

Am Samstag, 6. Januar 2024, um 19.00 Uhr wird der Gottesdienst in Niederlinxweiler von den Sternsängern mitgestaltet. Nach dem Gottesdienst werden die Sternsinger am Ausgang die Aufkleber mit dem Segensspruch verteilen und Spenden zugunsten der Sternsingeraktion sammeln.

Für die Durchführung der Sternsingeraktion brauchen wir auch erwachsene Personen, die die Gruppen unterwegs begleiten.

Weitere Infos und Rückfragen bei Silvia Wagner, Telefon 0152/53156911.

Andreas Czulak, Diakon

Urweiler



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20* C+M+B+24

Sternsingeraktion 2024

Für die Sternsingeraktion werden Kinder und erwachsene Begleiter gesucht! Alle, die mitmachen möchten, mögen sich vorher bei Frau Tanja Munkes, Telefon 06851/82849 oder Frau Carina Munkes, Telefon 0173/7356201, melden.

Zur Sternsingeraktion treffen wir uns am Samstag, 6. Januar 2024, um 9.00 Uhr, im Pfarrsaal Urweiler. Weitere Infos und Rückfragen bei Carina und Tanja Munkes.

Andreas Czulak, Diakon

Winterbach



Anlässlich der Cäcilienfeier gestaltete der Kirchenchor, unter der Leitung von Michael Klein, an Christkönig musikalisch die Sonntagsmesse. Es wurden trotz deutlich durch Alter und Krankheit geschrumpfter Besetzung auch mehrstimmige Lieder aufgeführt. Anschließend ging es dann zur „Schatztruhe“, vormals „Paradies“, wo auch auf

die ehemaligen Chormitglieder das Mittagessen wartete. Aber zunächst wurden drei aktive Sängerinnen für ihren unermüdlichen Einsatz zur Ehre Gottes geehrt: Anne Rech für 45 Jahre, Renate Lahnstein für 40 Jahre und Anne Recktenwald-Decker für 25 Jahre. Die Ehrungen nahmen Herr Kooperator Chinnapparaj Selvarayar und Christa Kirsch als 2. Vorsitzende vor. Beim Mittagsbüffet wurde die bewährte Komposition aus Rinderbraten, Schnitzel, Kroketten, Spätzle, Salat und Mischgemüse beibehalten, was gut ankam. Zum Nachtisch hatte Renate Lahnstein dann auch noch den Nikolaus mit Plätzchen für jeden bestellt. In geselliger Runde klang am Nachmittag die Cäcilienfeier aus. Danke an Familie Rech für die Organisation!

Anne Recktenwald-Decker



**AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN**
20 * C+M+B+24

Sternsingeraktion 2024

Am Mittwoch, 20. Dezember 2023, werden um 15.00 Uhr in Winterbach Im Pfarrheim die Sternsingerkleider ausgegeben.

Wer an diesem Tag nicht kommen kann, möge sich bitte bei Sylvia Blatt oder Ursula Klein melden.

Die Sternsingeraktion selbst startet am Samstag, 6. Januar 2024, um 9.00 Uhr, im Pfarrheim in Winterbach. Danach werden die Sternsinger von Haus zu Haus ziehen. Um 12.00 Uhr ist im Pfarrheim ein gemeinsames Mittagessen vorgesehen.

Am Sonntag, 7. Januar 2024, wird der Gottesdienst um 10.30 Uhr von den Sternsängern mitgestaltet.

Weitere Infos und Rückfragen bei Ursula Klein, Telefon 06851/6176, oder Sylvia Blatt, Telefon 06851/4673.

Andreas Czulak, Diakon

Christ in der Welt



Klaus Leist (65), Pfarrer der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel und Dekan des Pastoralen Raumes St. Wendel

Mein Lebensmotto: Dankbar rückwärts, mutig vorwärts und gläubig aufwärts schauen!

Der schönste Augenblick in meinem Leben: Meine Priesterweihe.

Hier möchte ich am liebsten leben: Verrate ich jetzt noch nicht!

Das mag ich an mir: Kreativität und Fleiß.

Mein Lieblingsbuch: Die Bibel.

Diese Bücher lese ich gerade: Der Nachmittag des Christentums. Eine Zeitan-
sage (Tomáš Halík) und Cui bono. LATEIN.
Tot oder lebendig!?

Mein Lieblingsessen: Grießklöße mit
Bratkartoffeln und Apfelkompott von meiner
Mutter gekocht.

Meine Lieblingsheiligen: Therese von Lisieux und Franz von Sales.

Mein Lieblingsfußballclub: FC Bayern München.

Meine Lieblingskomponisten: Mozart, Widor, Bruckner, Pippo Pollina.

Meine Lieblingspolitiker: Franz Josef Strauß und Konrad Adenauer.

Was mir an meinen Mitmenschen gefällt: Ehrlichkeit, Wahrhaftigkeit,
Freundlichkeit, Zuverlässigkeit und Gläubigkeit.

Was mir an meinen Mitmenschen nicht gefällt: Menschen mit mehr-
eren Gesichtern, „Hinterfotzigkeit“, Großmäuler, Schwätzer und Egoisten.

Meine Lieblingsgestalten in der Geschichte: Jesus Christus und der
Apostel Paulus. Aristoteles und Platon.

Meine fiktiven Lieblingsgestalten in der Geschichte: Tom Sawyer
und Huckleberry Finn, Winnetou und Old Shatterhand.

Meine Lieblingsbibelstelle: Habt Mut. Seid gewiss, ich bin bei euch alle
Tage bis zum Ende der Welt? (Mt 28,20)

Die Kirche ist für mich: Lebensraum, Heimat und Gemeinschaft.

**Was möchten Sie Gott als erstes fragen, wenn Sie in den Himmel
kommen?** Ich glaube, dass ich mich zuerst den Fragen des Herrn stellen
muss und das wird sicherlich für mich nicht angenehm werden! Dann frage
ich ihn, warum er ausgerechnet mich zum Priester berufen hat.

